

N. W. 124890

Salzburg 13/v 1897.

Hochzuverehrer Herr Regierungsrath!

Großmüthig waren und sind Sie mir
ob der übereinstimmigen Einberathung von Lamm.
großmüthiger nicht böse. Sie wissen, daß
Einberathen die Arbeiter immer mehr belü.
stigen als die Lungfänger.
Sich selbst ist nur die Bitte beizulegen
Brief an die Adress. Ihre hohen Tugend gelungen.



zu lassen, dann rief ich Müllers
nach, fragte ihn und erwiderte, dass
sein Gemüthe zu raschen und dass die
bride rasch, rasch bald ins Talhirsquolard
kommen müssten. Sie dieses Joffe in Wien
auf das allerhöchste Mutter raschen zu
kommen, denn schon seit längerer Zeit wird
alles gründlich gemacht und gegützt, denn
soll rasch werden, das Gemüth rasch mit blauen
fond und kühlender Tanne und feinkledener Tanne.
Die alle jetzt unter pfützige trübere Groat rasch sind.
In Guffitzung und Raschung von M.